

SPITEX Seeland  
Murtenstrasse 3  
Postfach 31  
3270 Aarberg  
tel 032 393 78 78  
fax 032 393 78 77

Geht an alle unsere  
Klientinnen und Klienten

info@spitex-seeland.ch  
http://www.spitex-seeland.ch

Aarberg, 13.12.2010

## **Umsetzung neue Pflegefinanzierung per 01. Januar 2011 Änderungen für SPITEX Klienten im Kanton Bern**

Sehr geehrte Klientin, sehr geehrter Klient

Mit der Einführung der neuen Pflegefinanzierung in der Schweiz per 1.1.2011 ändert sich für Spitex-Klientinnen und -Klienten in der ganzen Schweiz einiges. Als wichtige Neuerung schliessen wir den „Leistungsvertrag für Spitexorganisationen“ nicht mehr mit den Gemeinden, sondern direkt mit der Gesundheits- und Fürsorgedirektion des Kantons Bern ab.

Während in anderen Kantonen die Klienten für die Spitex-Leistungen teilweise massiv mehr bezahlen müssen, halten sich diese Änderungen im Kanton Bern glücklicherweise im Rahmen. Dies ist dem Grossrat zu verdanken, welcher die vom Regierungsrat beschlossene Patientenbeteiligung mit überwältigender Mehrheit wieder rückgängig machte. Wir haben uns ebenfalls sehr gegen die Einführung einer Patientenbeteiligung eingesetzt.

Folgende Änderungen treten ab 1.1.2011 in Kraft:

### **a) Tarife Pflege vom Bundesrat festgesetzt**

	Tarife 2010:	<b>Tarife ab 1.1.2011</b>
Abklärung / Beratung	Fr. 73.--	<b>Fr. 79.80</b>
Behandlungspflege	Fr. 68.--	<b>Fr. 65.40</b>
Grundpflege*)	Fr. 48.50 / Fr. 68.--	<b>Fr. 54.60</b>

\*) im Jahre 2010 wurde die Grundpflege in sog. einfache und komplexe Situationen aufgeteilt. Diese Aufteilung entfällt ab 1.1.2011.

Wie bis anhin werden Sie 10% Selbstbehalt auf den neuen Tarifen bezahlen müssen (exkl. Franchise und allfälliges, von der Krankenversicherung nicht vergütetes Material und Zusatzleistungen)

## b) Tarife hauswirtschaftliche Leistungen vom Kanton festgesetzt

Für hauswirtschaftliche Leistungen stellen wir nach dem Leistungsvertrag mit der Gesundheits- und Fürsorgedirektion des Kantons Bern nach Einkommen und Vermögen abgestufte Tarife in Rechnung:

Steuerbares Einkommen + Vermögensanteil	Maximal verrechenbare Tarife
CHF 0 – 19'999	CHF 21. – bzw. CHF 5. 25 pro (angefangene Viertelstunden)
CHF 20'000 – 29'999	CHF 24. – bzw. CHF 6. – pro (angefangene Viertelstunden)
CHF 30'000 – 39'999	CHF 27. – bzw. CHF 6. 75 pro (angefangene Viertelstunden)
CHF 40'000 – 49'999	CHF 30. – bzw. CHF 7. 50 pro (angefangene Viertelstunden)
CHF 50'000 – 59'999	CHF 33. – bzw. CHF 8. 25 pro (angefangene Viertelstunden)
CHF 60'000 – 69'999	CHF 36. – bzw. CHF 9. – pro (angefangene Viertelstunden)
CHF 70'000 – 79'999	CHF 39. – bzw. CHF 9. 75 pro (angefangene Viertelstunden)
CHF 80'000 – 89'999	CHF 42. – bzw. CHF 10. 50 pro (angefangene Viertelstunden)
CHF 90'000 – 99'999	CHF 45. – bzw. CHF 11. 25 pro (angefangene Viertelstunden)
CHF ab 100'000	CHF 48. – bzw. CHF 12. – pro (angefangene Viertelstunden)

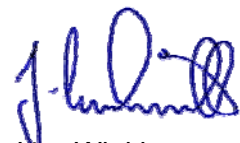
Zusätzlich zum Stundenansatz ist eine Wegpauschale von CHF 5. – pro Besuch, jedoch maximal 1x pro Tag in Rechnung zu stellen. Die Wegpauschale ist immer zu verrechnen, wenn hauswirtschaftliche Leistungen erbracht werden. Werden jedoch alleine pflegerische Leistungen erbracht, entfällt die Wegpauschale.

## c) Diverses

Je nach Einkommen und Vermögenssituation haben Sie Anspruch auf Ergänzungsleistungen und/oder Hilflosenentschädigung. Sie können sich bei der lokalen AHV-Ausgleichsstelle oder bei Pro Senectute erkundigen.

Es freut uns, Sie weiterhin mit unseren Pflege- und hauswirtschaftlichen Leistungen unterstützen zu dürfen. Wenn Sie Fragen haben, kontaktieren Sie uns oder Ihren Stützpunkt.

Freundliche Grüsse



Jürg Winkler  
Geschäftsleiter



Otto Eichenberger  
Leiter Finanzen + Controlling